



# altersarmut Ulm nein

*Nutzer und Unterstützer - zusammen gibt's ein Stück*

## JAHRESBERICHT 2023

altersarmut Ulm nein e.V.

Ensingerstrasse 19

89073 Ulm

Tel. 0731 37 49 35 67

Mobil: 151 66 74 30 67

Email: [aulmn@web.de](mailto:aulmn@web.de)

Webseite: <https://altersarmut-ulm-nein.de>

Soziale Medien:     

Bankverbindung: Sparkasse Ulm

IBAN DE15 6305 0000 0021 3255 37

## Vision

**altersarmut Ulm nein** ist die erste Vereinigung von Bürgern für Bürger in Ulm, die sich ganz den finanziell schwachen Seniorinnen und Senioren widmet und dabei Menschen verbindet.

Wir freuen uns sehr, dass wir unser Unterstützungskonzept für finanziell schwache Ältere im Jahr 2023 endlich ganzjährig anbieten konnten. Der Treffpunkt am Karlsplatz war jeden Donnerstag, Freitag und Samstag nachmittags geöffnet. Unser Angebot für moralische und praktische Unterstützung wurde einem größeren Personenkreis bekannt und von einer wachsenden Zahl Männern und Frauen aus Ulm, Neu-Ulm und Umgebung angenommen. Die Nutzer von **altersarmut Ulm nein** sind Empfänger von Alters- oder Erwerbsminderungsrente, die Anspruch auf Grundsicherung oder Wohngeld im Alter haben sowie Rentner\*innen, deren reguläres monatliches Einkommen geringfügig über den Schwellenwerten liegt, die ihnen Anspruch auf staatliche Unterstützung geben würde. Gemeinsam mit den Betroffenen suchen wir nach individuellen Lösungen und begleiten sie auf Wunsch bei der Durchführung. Unser Verein ist in jeder Beziehung unabhängig und neutral. Wir hören gerne zu, wollen auf pragmatische Art helfen und auch einfach mal eine Freude machen.

Seit der Veröffentlichung des Altersarmutsberichts Ulm im Herbst 2022 hat die Stadt die Kampagne „Wenn die Rente nicht reicht“ ins Leben gerufen. Wir arbeiten nun an einer Kooperation zu diesem Thema. Eine Aufklärungskampagne ist in Vorbereitung, ebenso eine Ausweitung der Kampagne der Stadt.

Im Juli 2023 wurde **altersarmut Ulm nein** zwei Jahre alt. Wir haben in der kurzen Zeit viel aufgebaut und einiges erreicht. Zu den besonders schönen und bestärkenden Momenten gehört für uns, wenn Nutzer und Unterstützer ins Gespräch kommen oder wenn Nutzer praktisch mithelfen. Auch eine unerwartete Spende ist ein echtes Highlight. Durch die Veröffentlichung unseres Jahresberichts hoffen wir auch den Personen danke sagen zu können, die anonym gespendet haben. Wir danken allen, Nutzern und Unterstützern für den gemeinsamen Weg und unseren Partnern für die gute Zusammenarbeit. Ein besonders warmes Danke auch an die Personen, die ihre Kunst oder ihr Wissen kostenlos eingebracht haben und an die freiwilligen Helfer unseres Treffpunktes. Zusammen machen wir zum Thema Altersarmut einen positiven Unterschied. Bauen wir 2024 weiter darauf auf.

**Christiane Blessing-Win, Vorstandsvorsitzende**  
**Susanne Lubahn, Stellvertretende Vorstandsvorsitzende**  
**Markus Marquard, Schatzmeister**  
**Anke Mayer, Beisitzerin**  
**Brigitte Deschler, Kassenprüferin**

# Rückblick

Zu den Aufgaben, die wir uns für 2023 vorgenommen hatten, gehörte prioritär die Suche nach aktiv Engagierten, um die Angebote für Nutzer weiter ausbauen und die vielfältige Vereinsarbeit im Hintergrund stemmen zu können. Auch strebten wir die Ausweitung unserer Finanzierungsbasis an und wollten die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen erweitern. Unsere Webseite <https://altersarmut-ulm-nein.de> sollte weiter auf- und ausgebaut werden.

Eckdaten 2023:

<b>03.04.2023</b>	Volksbank Stiftung spendet 5.000 €
<b>30.07.2023</b>	<b>altersarmut Ulm nein</b> wird 2 Jahre alt
<b>20.10.2023</b>	Bürgerstiftung co-finanziert unser Projekt „Unterstützung für Digitalisierung Finanziell Schwacher Senior*innen“
<b>20.11.2023</b>	Sparkassen Stiftung spendet 800 € und unterstützt den Verein fortlaufend über ihr Projekt WirWunder
<b>09 + 10.12.2023</b>	Weihnachtsmarkt Ulm

Wir haben unser Unterhaltungsangebot weiter ausgebaut und konnten die Öffnungszeiten in der zweiten Jahreshälfte zunehmend mit zwei Personen seitens des Vereins begleiten. Veranstaltungen werden nun auch auf der Nachbarschaftsplattform nebenan.de mit erweiterter Reichweite, auf Facebook und im Veranstaltungskalender der Stadt Ulm beworben.

Neben Einzelhilfen für Betroffene waren die Aktivitäten von ersten Projekten mit entsprechenden Förderanträgen und Kooperationen geprägt. Einzelhilfe ist z. B. Nothilfe in plötzlichen Ausnahmesituationen, Hilfestellung bei Antragstellungen, Informationen, Beratung, Vermittlung und Begleitung. Wir haben auch verschiedene Gutscheine verteilt z. B. City Gutscheine zu Geburtstagen, zum Jahresende oder für Café oder Eisdielen auch ohne besonderen Anlass.

Der Verein hat mehrere Dutzende aktive Vernetzungen mit relevanten Einrichtungen. Durch Vernetzung kann man Wissen und Erfahrungen partnerschaftlich austauschen und Aktivitäten gegenseitig unterstützen. Auch der Bekanntheitsgrad erhöht sich dadurch. Wir haben bestehende Kontakte gepflegt und neue gesucht und aufgebaut. Auch hatten wir mehrere Gelegenheiten, uns größeren Kreisen vorzustellen z. B. über Auftritte bei Veranstaltungen Dritter, über die Presse, durch Interviews und Vorträge.

Im Verein gibt es immer praktische kleine Dinge zum Mitnehmen. Angebote für größere Gegenstände, die Lagerung oder Transport benötigen, sind ausgehängt, ebenso Angebote für kostenlose Veranstaltungen oder solche, für die der Verein die Kosten trägt. Besprechungen unter vier Augen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.

**18**  
**964**

18 Mitglieder  
Dutzende Nutzer und Unterstützer

964 Besucher, durchschnittlich 80 pro Monat

148 Kleidungsstücke und Haushaltsartikel  
verschenkt, Gebrauchtwarenwert 554 €

23 Veranstaltungen z. B. Backen, Kochen,  
Tagesausflüge, Kabarett, Musik, Vorträge

10 öffentliche Auftritte: Equal Pay Day,  
Freiwilligenmesse, Benefizmarkt, Podcast  
Kolping Hochschule Köln, ViLE Webinar,  
VdK Kreisverbandstag, Seniorenrat Ulm,  
Weihnachtsmarkt, THW, Freidenker

**23**  
**10**

**5**  
**6**

Presse/Interviews: Augsburgener Allgemeine,  
Radio Donau 3 FM, SWR4, Radio Free FM,  
Generationentreff

Social Media Auftritte: engagiert in ulm,  
Aktion Mensch, nebenan.de, betterplace.org,  
WirWunder, Facebook

Unzählige Informationen angeboten,  
zahlreiche Beratungen durchgeführt,  
8 Anträge für/mit Nutzern gestellt

Fortbildungen zu Vereinszweck und  
Vereinsführung

**8**  
**11**

**14**  
**€**

3 Dauerspender, 4 Großspender  
5 Mehrfachspender, 2 Förderungen

Spenden insgesamt: 13.844,76 € davon  
Crowdfunding € 889,61  
Veranstaltungen + Kaffeekasse 1.565,15 €  
zusätzlich Bußgeldzuwendung € 250

Webseite, Flyer, Jahresbericht 2022  
3 Newsletter: April, Juli, Oktober 2023

Das Verzeichnis von Angeboten in und um  
Ulm für finanziell schwache gestellte Ältere  
wird laufend aktualisiert

## Publi- katio- nen

Die Vorstandsmitglieder trafen sich über das Jahr zu monatlichen Sitzungen; außerdem fand eine reguläre und eine zusätzliche Mitgliederversammlung statt. Der Verein gab sich eine Vorstandsordnung und eine Finanzordnung; sie sind auf unserer Website veröffentlicht. Im Bereich Datenschutz haben wir als Arbeitsgruppe, aufbauend auf einer Fortbildung und Recherchen, analysiert, wo der Verein den gesetzlichen Pflichten genügt und wo wir uns verbessern können.

Der Verein ist Mitglied beim Seniorenrat Ulm, Selbsthilfebüro KORN, Bündnis gegen Altersarmut in Baden-Württemberg und der Kulturloge Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau Kreis.

## Finanzen

Die Einnahmen von altersarmut Ulm nein im Jahr 2023 beliefen sich auf 15.987,76 € und die Ausgaben auf 8.632,88 € einschließlich Miete und Betriebskosten für den Treffpunkt. Die Restmittel aus 2023 dienen der Grundfinanzierung für das Haushaltsjahr 2024 und Nothilfen.

Alle Vorstände und Engagierte außer unserer Putzhilfe sind ohne jegliche Vergütung tätig. So können wir die Einnahmen fast vollständig direkt zur Erfüllung des Vereinszwecks einsetzen.

## Ausblick

Mindestens 14.5 % und bis zu 26% der Rentner in Ulm sind von Altersarmut betroffen<sup>1</sup>. Sie können also nicht auf ein regelmäßiges Einkommen zählen, mit dem sie den jeweils laufenden Monat bestreiten können. Wenn zusätzliche Herausforderungen aufkommen, kann es ganz schnell in jeder Beziehung steil bergab gehen. In Kombination mit immer höheren Lebenshaltungskosten und anhaltenden Krisen, die besonders jene treffen, die sowieso kein ausreichendes Auskommen haben, bleibt das Angebot unseres Vereins sehr relevant. Unser Grundangebot besteht weiterhin aus dem donnerstags bis samstags geöffneten Treffpunkt sowie auf die Einzelperson abgestimmte moralische und praktische Unterstützung. In diesem Rahmen haben wir für 2024 die folgenden Schwerpunkte gesetzt: Unser Angebot weiter bekannt machen; mehr aktiv Engagierte suchen, eingeleitete Projekte zu Digitalisierung, Aufklärungskampagne und Datenschutz umsetzen.

<sup>1</sup> *Armutbericht der Stadt Ulm 2022*

# Unsere Arbeit



## WAS WIR ERREICHEN MÖCHTEN

Selbstlos bedürftige Senioren moralisch und praktisch unterstützen.  
Dabei Jung und Alt, Bedürftige und Nicht Bedürftige verbinden.  
Staatliche Hilfe mit Bürgerhilfe kombinieren.



## UNSER FOKUS

Hilfe, gegenseitige Hilfe, Selbsthilfe.  
Begleitende Maßnahmen für ein menschenwürdiges Leben.  
Lebensleistung aller Senioren honorieren.



## WER WIR SIND

**altersarmut Ulm nein** ist die erste Vereinigung von Bürgern für Bürger in Ulm und Umgebung, die sich ganz den finanziell schwachen Älteren widmet und dabei Menschen verbindet.



## WAS WIR TUN

Wir hören zu.  
Wir wollen auf pragmatische Art helfen.  
Wir wollen eine Freude machen.



## WARUM ES WICHTIG IST

Altersarmut ist eine alarmierende Situation für Betroffene.  
Im Alter verschwinden die Möglichkeiten, sich davon zu befreien.  
Die Tendenz zur Altersarmut in Deutschland ist stetig steigend.